

R2D2-Dreamliner der ANA bringt Star Wars Schauspieler zur London-Premiere

Der japanische Marktführer startet mit seiner Star Wars Kooperation zur Premiere des neuen Films voll durch / Zweites Flugzeug mit dem Filmmotiv BB-8 kommt im März 2016

Tokio, Frankfurt (16. Dezember 2015)

Die Macht ist mit ANA. Der einzigartige R2D2-Jet des japanischen Marktführers beförderte in dieser Woche Schauspieler und Teammitglieder des neuen Star Wars Films „Das Erwachen der Macht“ vom Weltpremierenort Hollywood nach London zur dortigen Film Premiere. Das Star Alliance Mitglied betreibt im Rahmen einer Marketing-Kooperation mit Walt Disney Japan einen seiner brandneuen Dreamliner Boeing 787-900 im exklusiven Star Wars Design. Weitere Flugzeuge werden folgen.

„ANA ist sehr stolz darauf, Teil der globalen Feierlichkeiten zum Start des neuen Star Wars Films ‚Das Erwachen der Macht‘ zu sein“, erklärte Osamu Shinobe, Präsident und CEO der ANA. „Auf unserem weltweiten Streckennetz können wir mit diesem einzigartigen Flugzeug einen Teil der Begeisterung transportieren, die dieser großartige Film überall entfacht. Es war für die Produktionsgesellschaft keine Frage, dieses weltweit einzige Flugzeug im Star Wars Design zu nutzen, um von Hollywood nach London, dem Schauplatz der britischen Premiere, zu reisen.“

Nach der Weltpremiere für den Film hatte die 5-Sterne-Airline zum Beispiel den Schauspieler Harrison Ford oder die beiden Star Wars Neulinge Daisy Ridley und John Boyega an Bord, J.J. Abrams, den Regisseur des Films, und die Produzentin, Kathleen Kennedy. Der Charterflug zwischen Los Angeles und London trug übrigens die Flugnummer NH 1977 – in Erinnerung an das Jahr 1977, in dem der erste Star Wars Film in die Kinos kam.

Der R2D2-Jet der ANA ist weltweit das erste und einzige Flugzeug, das einen Charakter aus einem der Star Wars Filme auf der Außenhülle trägt. Die Kooperation zwischen dem japanischen Marktführer und Walt Disney Japan begann dieses Jahr mit der Auslieferung des Jets im kalifornischen Anaheim. Seit Oktober ist die Boeing 787-900 im Linienverkehr unterwegs und bedient ab Japan Flugziele in den USA, Asien, China und auch Europa.

Der zweite Jet in Star Wars Sonderlackierung war auch auf der Premierenfeier in Hollywood zu sehen – allerdings nur als Modell. Er ist als BB-8 Droide lackiert, der im siebten Teil der Star Wars Reihe neu eingeführt wird. Bei dem Flugzeug handelt es sich um eine Boeing 777-300 ER aus der ANA-Flotte, die ab März kommenden Jahres ebenfalls auf dem internationalen Streckennetz zwischen Japan und den USA zum Einsatz kommt.

Mit dem Star Wars Projekt will ANA die internationale Bekanntheit der Marke steigern und sich mit Star Wars Fans weltweit vernetzen. Durch den weiteren Ausbau des Streckennetzes vor allem zwischen Japan und anderen asiatischen Metropolen verbindet die Airline globale Märkte noch besser miteinander. Sie will den Kunden das bestmögliche Flugerlebnis bieten – auch mit kreativen Partnerschaften wie diese.

Star Wars Fans finden auf den folgenden internationalen Fanseiten im Internet und auf Facebook weitere Informationen über ANA und die Kooperation mit Lucasfilm:

<http://www.ana-sw.com/>

<https://www.facebook.com/flyworld.ANA>

<http://www.fly-ana.com>